

Juni - August 2025

EINBLICKE



Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinde Attendorf - Lennestadt

Attendorf · Finnentrop · Grevenbrück · Lennestadt-Kirchhundem



FRIEDEN



INHALT

Inhalt und Impressum	2	Thema	
Andacht	3	Frieden	10-11
Kontakte und Büros in der Gemeinde	4-5	Gottesdienste	
Kirchen und Gemeindehäuser	5	Attendorf	16-17
Presbyterium	6	Finntrop	16-17
Bibelgespräche	7	Grevenbrück	16-17
Gottesdienst am Pfingstmontag	8	Lennestadt-Kirchhundem	16-17
Gottesdienst im Grünen	8	Seniorenheime	17
Infos zum Gemeindebrief	8	Gemeindeleben im Rückblick	20-21
Verabschiedung aus dem Redaktionsteam	9	Kinder- und Jugendseiten	23-25
GEPA-Jubiläum	9	Geburtstage	28
Rückblick	12	Amtshandlungen	29
Sammlungen	13	EINBLICKE	
Kirche Kunterbunt	14		
Konfirmandenarbeit	15		
Lasst uns nicht hängen	18		
Bücherflohmarkt	18		
Save the Date	18		
Musik	19		
Martin-Luther-Kindergarten	22		
Gruppen	26		
Angebote und Arbeitskreise	27		
Senioren-Geburtstags-Café	29		
Beratungsstellen	30		
Sommer-Wanderungen zu Kapellen	31		
„lebensfroh“ Kirche im Laden	32		

14. Ausgabe

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Attendorf - Lennestadt

www.evangelisch-attendorf-lennestadt.de

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Attendorf - Lennestadt

ViSdP: Juliane Schnitka, Vorsitzende des Presbyteriums

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN: KD-Bank der Ev. Kreiskirchenkasse

IBAN: DE22 3506 0190 2001 1936 11

Bitte bei Spenden angeben „Mandant 41161“ (plus den Zweck, den Sie wünschen)

REDAKTION: Pfarrer Christoph Otminghaus (Leitung), Diakonin Kristina Ashoff, Sabine Dolligkeit, Christina Georg-Sprung, Manja Graewe, Christiane Hanses, Miriam Kammerer, Dr. Linda Neumann, Renate Seelig, Peter Seidenstücker

SATZ UND GESTALTUNG: Gerd Kitscha und Christiane Hanses

BILDNACHWEISE:

TITEL: pixabay

Rechte der Fotos: Abschied Dr. Etemeyer bei EKKLP, Fotos Bäume und Limper bei Artur Seidenstücker,

Für die auf den Seiten 2 bis 36 zur Gestaltung verwendeten Bildelemente verweisen wir auf Kristina Ashoff, Gerd Kitscha und www.pixabay.de

DRUCK: Druckerei Nübold, 57368 Lennestadt, Auflage 6600 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Juli 2025



ANDACHT

„**Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens**“ – dieses Gebet, das Franz von Assisi zugeschrieben wird, wird oft gesprochen, wenn sich jeden Samstagvormittag um 11.30 Uhr eine Gruppe von evangelischen und katholischen Christen am Brunnen „**Geben und Nehmen**“ auf dem Klosterplatz in Attendorn trifft, um für den Frieden zu beten. Dieses Ökumenische Friedensgebet hat sich entwickelt aus zunächst konfessionellen Gebetstreffen, die ein Anliegen vieler waren unmittelbar nach Ausbruch des Ukrainekrieges. Auch der Krieg im Nahen Osten und das gesellschaftliche Klima in unserem Land sind und bleiben der Ansporn, dies alles vor Gott zu tragen. Auch ich bin schon gefragt worden, warum ich eigentlich immer noch dabei bin, denn Hass, Terror, Krieg und Gewalt haben nicht aufgehört – trotz vieler Gebete, die ja nicht nur in Attendorn gesprochen werden. Ja, warum beten Menschen, warum bete ich für den Frieden? Zunächst kann ich aussprechen, was mich belastet, ich kann das, was mir Sorgen bereitet und mich ängstigt, in die Hand eines anderen legen, in die Hand Gottes. Wenn Menschen zusammen beten, zeigen sie damit, dass ihnen die Welt und ganz konkret die Menschen in den Kriegsgebieten am Herzen liegen. Allein darin liegt eine unglaubliche Kraft, die zeigt, dass die Mitmenschlichkeit sich von keinem Krieg der Welt auslöschen lässt. Wir wissen, dass die Bibel uns auffordert, mutig zu beten, weil „Gott (...) auf aufrichtige Gebete und verantwortliche Taten wartet und antwortet“ (Dietrich Bonhoeffer) – wenn auch vielleicht ganz anders, als wir es gerne hätten. Darum gebe ich nicht auf zu hoffen, dass ein Gebet die Kraft hat, den Lauf der Dinge zu verändern.

Und ich werde weiterhin samstags um 11.30 Uhr zu „**15 Minuten für den Frieden**“ am Brunnen sein.

*Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens,
dass ich liebe, wo man hasst;
dass ich verzeihe, wo man beleidigt;
dass ich verbinde, wo Streit ist;
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist;
dass ich den Glauben bringe,
wo Zweifel droht;
dass ich Hoffnung wecke,
wo Verzweiflung quält;
dass ich Licht entzünde,
wo Finsternis regiert;
dass ich Freude bringe,
wo der Kummer wohnt.
Herr, lass mich trachten,
nicht, dass ich getröstet werde,
sondern dass ich tröste;
nicht, dass ich verstanden werde,
sondern dass ich verstehe;
nicht, dass ich geliebt werde,
sondern dass ich liebe.
Denn wer sich hingibt, der empfängt;
wer sich selbst vergisst, der findet;
wer verzeiht, dem wird verziehen;
und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben. Amen.*



Ich lade Sie ein, auch einmal zu kommen und mitzubeten.

Ihr Wolfgang Dröpper, Prädikant



KONTAKTE UND BÜROS

PFARRER



Pfarrer Christoph Otminghaus
Westwall 58
57439 Attendorn
☎ 02722-929773
✉ christoph.otminghaus@ekvw.de

**Zuständig für den Bezirk
„Grevenbrück-
Lennestadt-Kirchhundem“**



Pfarrer Andreas Schliebener
Kirchplatz 5
57439 Attendorn
☎ 02722-2797
✉ andreas.schliebener@ekvw.de

**Zuständig für den Bezirk
„Finnentrop-Attendorn“**

Ev. Kirchengemeinde Attendorn-Lennestadt

Auf der Ennest 37
57368 Lennestadt
✉ lp-kg-attendorn-lennestadt@ekvw.de

PRESBYTERIUM



Juliane Schnittka
Vorsitzende Presbyterium
☎ 02721-989605
✉ juliane.schnittka@t-online.de



Manja Graewe
Vorsitz Bezirksausschuss Finnentrop
☎ 02721-9837464
✉ manjagraewe@gmail.com



Uwe Rink
Kirchmeister Bau
☎ 0160-8741266
✉ uwe.rink@ekvw.de



Michael Schebitz
Vorsitz Bezirksausschuss Attendorn
und Vorsitz Strukturausschuss
☎ 0151-54397874
✉ michael.schebitz@ekvw.de



Ute Schütte
Kirchmeisterin Finanzen
☎ 0151-11221926
✉ ute.schuette@ekvw.de



Claudia Wollny
Vorsitz Bezirksausschuss
Lennestadt-Kirchhundem
☎ 0171-7806399
✉ claudia.wollny@ev-kg-leki.de

GEMEINDEBÜROS

Attendorn

Christina Georg-Sprung
Westwall 55 - Seiteneingang
57439 Attendorn
☎ 02722-2579
Fax: 02722-959329
✉ christina.georg-sprung@ekvw.de
Öffnungszeiten: dienstags 09.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 11.00 - 14.00 Uhr
donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr



Finnentrop

Miriam Kammerer
Lennestr. 7
(Eingang "Am Hömberg")
57413 Finnentrop
☎ 02721-7296 Fax: 02721-710726
✉ miriam.kammerer@ekvw.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und
Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr



Lennestadt-Kirchhundem

Christiane Hanses
Auf der Ennest 37
57368 Lennestadt-Altenhundem
☎ 02723-60011
✉ christiane.hanses@ekvw.de
Öffnungszeiten:
montags bis donnerstags 09.00 - 14.00 Uhr



JUGENDBÜROS



Jugendreferentin
Diakonin Kristina Ashoff
 ☎ 0170-8103955
 ✉ kristina.ashoff@ekvw.de



Jugendreferent
Diakon Sven Vorderbrück
 ☎ 0151-15239296
 ✉ sven.vorderbrueck@ekvw.de

Attendorn, Westwall 55
 ☎ 0151-15239296

Altenhudem, Auf der Ennest 1
 ☎ 02723-7162985

Grevenbrück, Siegener Str. 13
 ☎ 02721-7140442

MARTIN-LUTHER-KINDERGARTEN

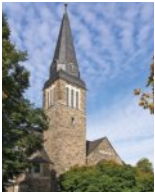


Magdeburger Str. 38
 57439 Attendorn
Leitung Lukas Sprung
 ☎ 02722-5608
 ✉ lukas.sprung@ekvw.de
 ✉ LP-KITA.Martin-Luther@ekvw.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Die Mitarbeiterinnen in den Gemeindebüros vor Ort geben Auskunft. Weitere Informationen:
www.friedhofsverband-sauerland.de

KIRCHEN UND GEMEINDEHÄUSER



Erlöserkirche Attendorn
 Klosterplatz 6
 57439 Attendorn

Gemeindezentrum Attendorn
 Westwall 55
 Küsterin: Andrea Grossmann
 ☎ 0151-15908861



Friedenskirche und Gemeindehaus Attendorn-Petersburg
 Alte Handelsstr. 21
 57439 Attendorn



Ev. Kirche Altenhudem
 Lindensiepen
 57368 Lennestadt
Gemeindezentrum En-Nest in Altenhudem
 Auf der Ennest 1
 Küsterin: Larissa Grinko
 ☎ 02723-677357



Emmaus-Kirche und Gemeindezentrum Würdinghausen
 Alter Königsberg 8
 57399 Kirchhudem-Würdinghausen
 Küsterin: Gerti Simon
 ☎ 02723-67405

BANKVERBINDUNG FÜR SPENDEN

KD Bank der Ev. Kreiskirchenkasse
 IBAN: DE22 3506 0190 2001 1936 11
 Spenden: Mandant 41161
 (plus den Zweck, den Sie wünschen)



Christuskirche Finnentrop
 Am Hömberg 3
 57413 Finnentrop
Gemeindezentrum Finnentrop
 Lennestr. 7
 Küsterin: Ingrid Stumpf
 ☎ Gemeindebüro 02721-7296



Gnadenkapelle Finnentrop-Fretter
 Spreeweg 7
 57413 Finnentrop-Fretter



Ev. Kirche Grevenbrück und Gemeindezentrum
 Siegener Str. 13
 57368 Lennestadt
 Küsterin: Katrin Peters
 ☎ 0151-54841673



PRESBYTERIUM

VERÄNDERUNGEN

Nach den emotionalen Verabschiedungen der Pfarrer **Dr. Jörg Ettemeyer** und **Volker Bäumer** werden Veränderungen nötig, um die Gemeinde auf die neue Situation mit zwei Pfarrern, einer Prädikantin, zwei Prädikanten und drei Prädikanten in Ausbildung auszurichten. Aus organisatorischen Gründen wird die Postanschrift der Gemeinde geändert in:

Auf der Ennest 37, 57368 Lennestadt

Ferner werden mittelfristig die Bezirke den Seelsorgebezirken angepasst:

Pfarrer Andreas Schliebener,
„Bezirk Finnentrop- Attendorn“

Pfarrer Christoph Otminghaus, „Bezirk
Grevenbrück- Lennestadt-Kirchhundem“.

Am Montag, den 7.4.2025 in der Sitzung des Presbyteriums endete die reguläre Amtszeit des Presbyters Lars Kirchhoff als Vorsitzender des Presbyteriums. Aus familiären und beruflichen Gründen trat er nicht zur Wiederwahl als Vorsitzender des Presbyteriums an. Er arbeitet weiter aktiv im Presbyterium mit. Das Presbyterium hat Frau **Juliane Schnittka** aus Bilstein zur Vorsitzenden gewählt.

Baukirchmeister **Uwe Rink** wurde in seinem Amt bestätigt. Weiterhin im Amt sind Kirchmeisterin

Ute Schütte und der stellvertretende Presbyteriumsvorsitzende

Pfarrer Christoph Otminghaus.

Wir bitten um Unterstützung aller Leitungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, tatkräftig sowie im Gebet und besonders hier für eine gute Einarbeitung von Frau Juliane Schnittka.

Vielen Dank
Ihr Lars Kirchhoff

BIBELGESPRÄCHE

ÜBER ZENTRALE FRIEDENSTEXTE DER BIBEL

Neben der Bergpredigt gibt es weitere mahnende und ermutigende Texte der Bibel zum Thema Krieg und Frieden. Dabei ist die jüdisch-christliche Tradition nicht unbedingt pazifistisch. „Schwerter zu Pflugscharen“ als Leitwort der DDR-Friedensbewegung ist z.B. nur ein wichtiger Text der Bibel.

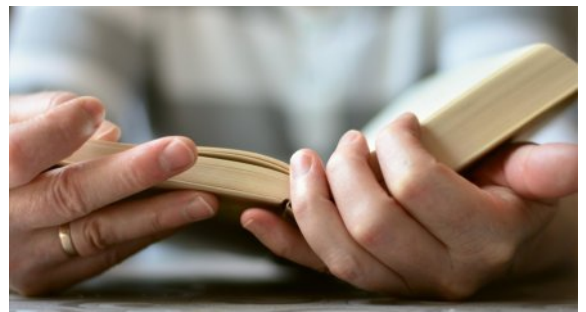


Wir laden ein zu 5 Bibelgespräch-Abenden über Friedenstexte der Bibel:

Donnerstagabends, 19.30 – 21.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Altenhundem „EnNest“, Termine:

5. Juni, 12. Juni, 19. Juni, 3. Juli, 10. Juli.

Ihr Pfr. Christoph Otminghaus





GOTTESDIENST AM PFINGSTMONTAG

Herzliche Einladung,

zum **zentralen Gottesdienst am Pfingstmontag, 9. Juni, um 11.00 Uhr** an der **SGV Hütte in Grevenbrück**, Zum Stadtwald 13, 57368 Lennestadt-Grevenbrück. Mit Bläserchor und anschließendem Grillen. Parkmöglichkeiten befinden sich auf dem Wanderparkplatz!



GOTTESDIENST IM GRÜNEN



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst ins „**Schloss Bamenohl**“ am **22. 06. 2025 um 11.00 Uhr**. Wir laden somit herzlich zum Gottesdienst im Grünen in Finnentrop ein. Der Festsaal im Bamenohler Schloss bietet wie jedes Jahr eine tolle Kulisse für unseren Familiengottesdienst. Dieses Mal beginnen wir erst um **11.00 Uhr**. Anschließend wird es wie gewohnt Waffeln, Kaffee und kalte Getränke geben. Wir freuen uns darauf, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei schönem Wetter findet der Stehkaffee auch im Park statt.

An diesem Sonntag treffen sich alle Bezirke im „Schloss Bamenohl“

Wer kann und möchte einen Waffelteilig an dem Tag mitbringen? Oder gar beim Waffeln backen helfen? **Anmeldungen dazu gern im Gemeindebüro bei Miriam Kammerer (02721-7296).**





GEMEINDEBRIEF DIGITAL

Wer den Gemeindebrief auf dem Laptop, Tablet oder Smartphone auch gerne unterwegs lesen und schmökern will, der findet den Gemeindebrief auch digital auf der Homepage

www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de.

Ab sofort bieten wir ihn auch per E-Mail an. Sie bekommen dann regelmäßig die Ausgabe per E-Mail zugeschickt.

Für all die, die beim Lesen das Gefühl von Papier in den Händen spüren wollen, ändert sich nichts. Sie erhalten den Gemeindebrief in den Briefkästen oder er liegt an zentralen Stellen aus.

Der digitale Versand hilft uns, nachhaltiger zu werden und auch Geld zu sparen für Druck und teilweise auch Postversand. Und so einfach geht es: eine E-Mail an unsere zentrale Adresse

lp-kg-attendorn-lennestadt@ekvw.de

schicken mit dem Hinweis „**Gemeindebrief digital**“ im Betreff mit Ihrem Namen und der Postanschrift. Ab der nächsten Ausgabe bekommen Sie den Gemeindebrief digital.



VERTEILERINNEN



Wir suchen ehrenamtliche Verteiler für den Gemeindebrief in den Bezirken unserer Kirchengemeinde.

Die Aufgabe: 4x im Jahr bekommen Sie eine Liste der Ev. Gemeindeglieder für „Ihren“ Bezirk oder Dorf und die entsprechende Anzahl der Gemeindebriefe. Die sollen innerhalb von einigen Tagen in die Briefkästen verteilt werden. Die meisten der über 60 Verteilerinnen und Verteiler in unserer Gemeinde machen das bei einem Spaziergang durchs Dorf. Verteilung ist immer Ende Februar, Mai, August und November. Ob Ihr Bezirk dann 10 oder 50 Briefe umfasst, entscheiden Sie in Absprache mit den Mitarbeiterinnen, die die Verteilung organisieren. Besonders suchen wir zur Zeit in Lennestadt- Elspe und in Attendorn-Schwalbenohl sowie in diversen Orten in Finnentrop oder auch gleich bei Ihnen – um die Ecke. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich dazu bereiterklären, den Gemeindebrief „unter die Leute“ zu bringen. Bitte melden Sie sich dazu in einem der Gemeindebüros!

Vielen Dank.

Ihr Pfr. Christoph Otminghaus

VERABSCHIEDUNG AUS DEM REDAKTIONSTEAM

Alexa Wirth



Mit herzlichen Dank verabschieden wir **Alexa Wirth** aus der Redaktion der Gemeindepfeilschriften.

2016 konnte sie vom Redaktionsleiter der ehemaligen Kirchengemeinde-Lennestadt Kirchhundem, Pfarrer Martin Behrensmeyer, zur Mitarbeit für das Layout des Heftes gewonnen werden. Mit viel Fachkompetenz aus ihrem beruflichen Hintergrund bereicherte sie die redaktionelle Arbeit in fast zehn Jahren und arbeitete als Teamplayerin. 2021 übernahm sie gemeinsam mit Gerd Kitscha das Layout im geänderten Format des Gemeindebriefs mit dem Titel „**EINBLICKE**“ für die Gesamtgemeinde. Wir danken **Alexa Wirth** für ihren engagierten Einsatz, ihr großes Fachwissen aber auch für die nötige Gelassenheit, den Witz und die Heiterkeit in den Redaktionssitzungen und bei allem Denken und Tun.

Von Herzen alles Gute!

*Christiane Hanses
und das ganze Redaktionsteam*

GEPAJUBILÄUM

50. Geburtstag



Ihren offiziellen **50. Geburtstag** feiert die GEPA am **14. Mai**. Für den **14. Juli** ist ein Festakt in Wuppertal geplant. Zum Start ins Jubiläumsjahr hatte bereits Anfang Januar Bundesentwicklungsministerin Svenja Schulze (SPD) die GEPA-Zentrale in Wuppertal besucht. Auf dem Deutschen Evang. Kirchentag ist die GEPA offiziell Partner und stark vertreten. Die GEPA ist nach eigenen Angaben die größte europäische Fair-Handelsorganisation mit Genossenschaften und sozial engagierten Privatbetrieben aus Lateinamerika, Afrika, Asien und Europa. Hinter dem Unternehmen stehen die kirchlichen Hilfswerke Misereor, „Brot für die Welt“, die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland, der Bund der Deutschen Katholischen Jugend und das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. In unseren Gemeindehäusern wird überwiegend fairgehandelter GEPA-Cafe ausgeschenkt. In den Weltläden im Gemeindebereich gibt es das ganze Spektrum von GEPA-Produkten, z.B. im:

**Weltladen in der Attendorner Innenstadt,
Ennester. Str. 13.**

**Schauen Sie doch mal vorbei:
[www. Weltlaeden-attendorf.de](http://www.Weltlaeden-attendorf.de)**





FRIEDEN



Erklärung der Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen, 1948 in Amsterdam
Übersetzung: Ohne Rüstung

Krieg als Methode zur Beilegung von Konflikten ist unvereinbar mit den Lehren und dem Beispiel unseres Herrn Jesus Christus.

Die Rolle, die der Krieg im heutigen internationalen Leben spielt, ist Sünde wider Gott und eine

Entwürdigung des Menschen. Gerade jetzt sieht sich die Christenheit vor besonders akute Fragen in Bezug auf den Krieg gestellt.

**Krieg soll
nach Gottes Willen
nicht sein**

Denn die Art, Krieg zu führen, hat sich sehr verändert. Wir haben jetzt den totalen Krieg, und jeder Mann und jede Frau wird zum Kriegsdienst einberufen. Dazu kommt der ungeheure Einsatz der Luftwaffe und die Entdeckung der Atombombe und anderer neuer Waffen.

Dies alles führt dazu, dass einem modernen Krieg unterschiedslose Zerstörungen in einem Umfang innewohnen, wie sie die Welt bei früheren Kriegen nicht gekannt hat. Die herkömmliche Annahme, dass man für eine gerechte Sache einen gerechten Krieg mit gerechten Mitteln führen könnte, ist unter

diesen Umständen nicht mehr aufrechtzuerhalten.

Es mag sein, dass man auf Mittel der Gewalt nicht verzichten kann, wenn das Recht zur Geltung gebracht werden soll. Aber ist der Krieg erst einmal ausgebrochen, dann wird Gewalt in einem Ausmaß angewandt,

das die Grundlage des Rechts zu zerstören droht.



DAS ULMER MÜNSTER

Die größte Evang. Kirche in Deutschland steht in Ulm. **Das Ulmer Münster** ist beeindruckend – schon allein, weil ihr Turm der höchste Kirchturm der Welt sein soll – höher als der Kölner Dom.

Auf dem Rückweg aus einem Urlaub haben wir mit unseren erwachsenen Kindern einen „Kultur-Stop“ eingelegt in Ulm und genau diese Kirche bewundert.

Innen viel Betrieb durch Besuchende und Touristen wie uns. Außen auf dem Vorplatz vor der Kirche eine Menge Menschen beim großen Wochenmarkt.



Eine zentrale evangelische Kirche, die auch vor politischen Statements nicht zurückschreckt. So hat die Gemeinde sich klar von Anfang an mit der Ukraine solidarisiert und ihren Kirchturm in den Farben gelb-blau angestrahlt.

Eher am Rande, vor dem mit Bauzäunen verschlossenen Haupteingang der Kirche sehe ich ein Transparent „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein!“ Nicht zu auffällig – aber doch ein klares Statement der Ulmer evangelischen

Kirchengemeinde. Eine vorsichtige Mahnung zum Frieden, in Monaten, wo viele aus Entrüstung über den

russischen Angriffskrieg auf die Ukraine harte Reaktionen fordern. Eine Zeit, in der Rüstungsvorhaben in Höhe von zusätzlich 500 Milliarden beschlossen werden, in einem Land, das sowieso einen Verteidigungsetat von 50 Milliarden jährlich und 100 Milliarden „Sondervermögen“ bereits für Militär ausgibt. Wo mit Drohnen demnächst nicht nur Kameras über feindlichen Gebieten ferngelenkt fliegen sollen, sondern auch scharfe Raketen zum punktgenauen Einsatz gebracht werden können. Ein Land, das neue Kampfbomber einkaufen will, die problemlos mit Atomwaffen bestückt werden können. Viele stimmen dem aus Sicherheitsgründen zu, um weitere aggressive Kriegshandlungen zu verhindern und „verteidigungsfähig“ zu werden.

Da passt der Hinweis der Christen nach dem Zweiten Weltkrieg auf Gottes Willen zum Frieden oder die vorsichtigen, friedfertigen Worte Jesu „**Selig sind die Friedfertigen**“ aus der Bergpredigt oder der alte Slogan der DDR-Friedensbewegung „Schwerter zu Pflugscharen“ (aus Micha 4,3) nicht so richtig

zu unserer Stimmungslage. Nur wenige erinnern öffentlich – wie die ehemalige Ratsvorsitzende der Evang. Kirche in Deutschland, Margot Käßmann – an unsere Friedensverantwortung. Sie werden seitdem kaum noch in Talk-Shows eingeladen.

Um so mutiger, finde ich, ist diese Kirchengemeinde in Ulm mit ihrem Banner „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein“ am Bauzaun vor ihrer Kirche.

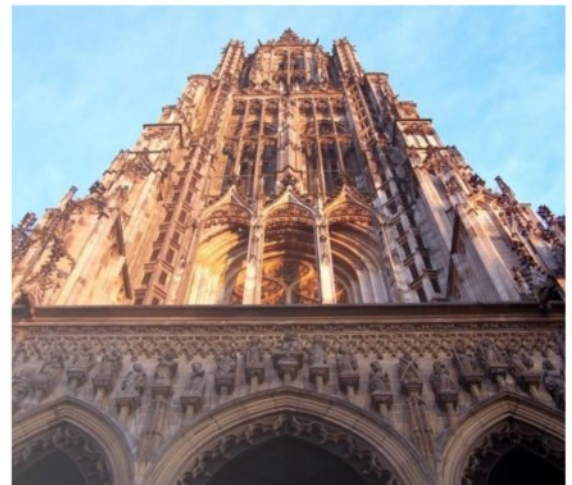
Mich hat das Banner jedenfalls mehr beeindruckt als der 161 Meter hohe Kirchturm und die neuen, großen Glasfenster in der Kirche.

“Selig sind die Friedfertigen“

Und es hat mich zum Nachdenken über Gottes Willen und unseren Weg in der Nachfolge Jesu in kriegerischen Zeiten gebracht.

Pfarrer Christoph Otminghaus

„Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen“
Matthäus 5,10



Mit großem Dank verabschiedet

Im März wurden Pfarrer Dr. Jörg Etemeyer und Pfarrer Volker Bäumer in festlichen Gottesdiensten von Superintendent Dr. Grote entpflichtet und mit großem Dank, guten Worten, Geschenken und vielen Gästen bei Empfängen im Gemeindehaus EnNest in Altenhundem in den Ruhestand verabschiedet.



In einem Gottesdienst in der Ev. Kirche Grevenbrück wurde Beate Limper von Pfarrer Volker Bäumer und der Presbyterin Juliane Schnittka aus dem Bezirksbüro Grevenbrück verabschiedet. KollegInnen und Gäste waren zu einem anschließenden Empfang geladen.



SAMMLUNGEN

FAIR HANDELN MIT ALTTEXTILIEN – BROCKENSAMMLUNG BETHEL 23. BIS 29. JUNI 2025



Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Kaum zu glauben, dass es diese Idee bereits im Jahr 1890 gab - bei der Gründung der Brockensammlung Bethel. Was vor mehr als 130 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4.500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je. Für Menschen da sein: Das ist der Auftrag Bethels seit der Gründung 1867. So ist Bethel bis heute: Diakonisch geprägt, sozial engagiert. Unsere Kirchengemeinde sammelt Altkleider, Bett- und Tischwäsche und Schuhe. Benutzen Sie bitte für die Kleiderspende nach Möglichkeit gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt oder nutzen Sie die ausliegenden Plastikbeutel der Brockensammlung. Kartons sind ihres Gewichtes wegen ungeeignet. Beachten Sie bitte bei der Qualität Ihrer Spende, dass nur mit guter und tragbarer Kleidung und Schuhen die Arbeit Bethels unterstützt werden kann. Informationen finden Sie auf <https://www.brockensammlung-bethel.de/nachhaltigkeit/>.

Abgabe vom 23. bis 29. Juni 2025:
Lennestadt-Altenhudem, Auf der Ennest 37,
 Große Garage am Wohnhaus, 8-20 Uhr
Finnentrop, Lennestr. 7, Ev. Gemeindehaus:
 10-12 Uhr und 16-18 Uhr
**Abgabe jeden Dienstagnachmittag vom
 20. April bis 22. Mai 2025**
Lennestadt-Grevenbrück, Siegener Str. 13,
 Kellerräume Trödelkiste, 15-18 Uhr

SOMMERSAMMLUNG VOM 7. BIS 28. JUNI 2025 „FÜREINANDER“

Jeder Euro hilft! Schon mit einer Spende von 7 Euro kann die Diakonie einem Kind aus einer finanzschwachen Familie ein warmes Mittagessen ermöglichen. Mit 22 Euro finanziert die Diakonie ein kleines Service-Paket mit Hygieneartikeln für Menschen, die auf der Straße leben. Für 45 Euro kann eine einsame Seniorin an einem Tagesausflug „Urlaub ohne Koffer“ teilnehmen. Und für 86 Euro kann einen ganzen Monat lang Deutschnachhilfe für eine Person angeboten werden. Beispiele aus der vielfältigen diakonischen Arbeit. Sie haben verschiedene Wege, für die Diakonischen Zwecke der Sommersammlung zu spenden. Nutzen Sie die Möglichkeit der Überweisung. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt. Oder Sie können Ihre Spende nach dem Gottesdienst oder auch im Gemeindebüro abgeben.



Herzlichen Dank dafür.
 Konto: KD-Bank der Ev. Kreiskirchenkasse
 IBAN DE22 3506 0190 2001 1936 11,
 Verwendungszweck: Mandant 41161 –
 Sommersammlung 2025 (und Ihre Adresse für
 die Spendenbescheinigung)



KIRCHE KUNTERBUNT

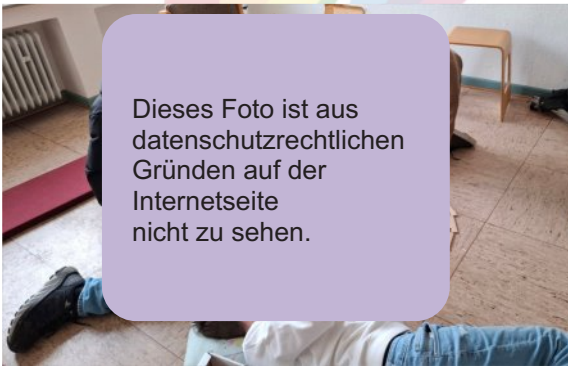


Ein Angebot für alle Generationen

Die „Kirche Kunterbunt“ ist ins Jahr 2025 gestartet: **„Willkommen zu Hause“** hieß es im Februar in Altenhundefem gleich im Eingangsbereich, wo sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit dem Thema des Tages „zu Hause“ beschäftigen konnten. An verschiedenen Stationen hatten die ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus allen vier Gemeindebezirken Aktionen zum Mit-machen, Mit-basteln und Mit-reden vorbereitet. Erwachsene trafen sich zum Gesprächskreis, Kreative bemalten Gips Häuser in strahlenden Farben, und auf Holzbrettchen konnten Türschilder gestaltet werden.

Im kurzweiligen Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Otminghaus, ging es ebenfalls ums **„nach Hause kommen“** und die unterschiedlichen Gefühle, die wir dabei haben können.

Beim abschließenden kostenlosen Essen wurden alle Gäste eingeladen, an ganz unterschiedlich eingedeckten Tischen Platz zu nehmen. **„Mein Geburtstagstisch war der tollste!“** strahlte ein Junge, der an diesem Tag wirklich Geburtstag hatte und natürlich mit Freunden an „seinen“ Tisch stürmte. Es war wieder einmal ein kurzweiliger und intensiver Tag mit dem Team der Kirche Kunterbunt.



Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen.

Große Geschicklichkeit und Körperbeherrschung verlangte das **„Häusle bauen“**: Es galt, aus einfachen Holzbauklötzen ein Gebäude zu errichten, mit der Bedingung, dass eine Person oder ein Körperteil des Bauteams eine tragende Rolle spielte. „Das war eine coole Aktion, aber jetzt kann ich nicht mehr!“ resümierte ein Jugendlicher, dessen rechte Wange und linker Arm unter dem Haus lag.

Große und kleine Gäste sind am **5. Oktober 2025 in Grevenbrück** wieder herzlich eingeladen, Kirche Kunterbunt mitzufeiern!



Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen.

Werde auch du Teil von Kirche Kunterbunt!

Interessierte ehrenamtliche Mitarbeitende melden sich bei:

Diakonin Kristina Ashoff oder
Diakon Sven Vorderbrück.



Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen.



KONFIRMANDENUNTERRICHT



KA 7 Konfirmandenunterricht in der 7. Klasse

Wer in diesem Jahr in die 7. Klasse kommt, ist eingeladen zum Konfirmandenunterricht! Für die Teenager ist das **erste Jahr** Konfiarbeit mit allen Jugendlichen aus den verschiedenen Bezirken zentral alle 4 Wochen am Samstagmorgen im **Gemeindehaus Finntrop**. Im ersten Jahr werden die wichtigsten Themen des Glaubens besprochen. Das Jahr endet mit einer Prüfung und der Zulassung zum 2. Jahr in der 8. Klasse. Wir erwarten, dass die Jugendlichen auch die Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde etwa alle 14 Tage besuchen. Dabei gibt es auch besondere Gottesdienstangebote für Konfirmandinnen und Konfirmanden. Im **zweiten Jahr** gibt es Samstagtreffen und besondere Gottesdienste. Zusätzlich gibt es im zweiten Jahr Workshops zum Kennenlernen der Kirchengemeinde und der Jugendarbeit. Nach Ostern finden dann die Konfirmationen in den verschiedenen Kirchen unserer Gemeinde statt.

KA 3 Konfirmandenunterricht in der 3. Klasse

Nach den Sommerferien bieten wir zum ersten Mal auch die Möglichkeit, das erste Konfirmandenjahr bereits in der Grundschulzeit zu machen und das zweite Jahr im 8. Schuljahr.

Die Kinder aus der 3. Klasse werden in kleinen Gruppen von Eltern unterrichtet. Die Gruppen treffen sich alle 14 Tage an einem Nachmittag in den Gemeindezentren unserer Kirchengemeinde. Zum KA3 gehört auch eine Wochenendfreizeit im Frühjahr 2026. Die Zeit endet mit einer spielerischen Prüfung vor den Sommerferien. Das Jahr berechtigt dann - nach einigen Jahren mit Kinder- und Familienangeboten in der Kirche - zur Teilnahme am 2. Jahr in der 8. Klasse (dann auch ohne weitere Prüfung!). Wir erwarten auch bei den Kindern die regelmäßige Teilnahme an Gottesdiensten wie „**Kirche Kunterbunt**“ oder Kindergottesdienst unserer Gemeinde.

Weitere Informationen auf unserer Homepage:

www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de





















Zoom-Meeting- Elternabende am Dienstag, 17. Juni

Wir informieren über unsere Konfirmations-Gruppen:

Für Kinder/Eltern, die in die 3. Klasse kommen: **um 18.00 Uhr**

Für Jugendliche/Eltern, die demnächst in die 7. Klasse kommen: **um 19.45 Uhr**

	Sonntag	Attendorn	Finnentrop	Grevenbrück	Lennestadt-Kirchhundem
01.06.	Exaudi	09.30 Uhr Erlöserkirche Pfr. Schliebener 	11.00 Christuskirche Pfr. Schliebener 	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. Otminghaus 	11.00 Ev. Kirche Pfr. Otminghaus 
07.06.	Pfingst-Samstag		18.00 Uhr Gnadenkapelle Prädikant Dröpper 		
08.06.	Pfingst-Sonntag	09.30 Uhr Erlöserkirche Prädikant Dröpper	11.00 Christuskirche Prädikant Dröpper	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. Otminghaus	11.00 Ev. Kirche Pfr. Otminghaus 
12.06.	Pfingst-Montag			11.00 Uhr SGV Hütte Grevenbrück Pfr. Otminghaus	
14.06.	Trinitatis	18.00 Friedenskirche Konfirmation Laurentius-Schule Pfr. Schliebener 			
15.06.	Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Pfr. Schliebener mit Chor Donne Cantanti	11.00 Christuskirche Pfr. Schliebener 	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. Otminghaus	11.00 Ev. Kirche Pfr. Otminghaus 
21.06.	1. Sonntag n. Trinitatis	18.00 Uhr Friedenskirche Pfarrer Schliebener 			18.00 Uhr Emmaus-Kirche Pfr. Otminghaus
22.06.	1. Sonntag n. Trinitatis		11 Uhr Schloss Bamenohl Familiengottesdienst Pfr. Otminghaus und Schliebener 		
29.06.	2. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Pfr. a.D. Weber 	11.00 Christuskirche Pfr. a.D. Weber	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. i.R. Bäumer	11.00 Ev. Kirche Pfr. i. R. Bäumer 
05.07.	3. Sonntag n. Trinitatis		18.00 Uhr Gnadenkapelle Pfr. Otminghaus 		
06.07.	3. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Dr. Freund/Pfr. Bäumer Vokal Ensemble Lüdenscheid 	11.00 Christuskirche Dr. Freund/Pfr. Bäumer 	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. Otminghaus 	11.00 Ev. Kirche Pfr. Otminghaus 

	Sonntag	Attendorn	Finnentrop	Grevenbrück	Lennestadt-Kirchhundem
12.07.	4. Sonntag n. Trinitatis	18.00 Uhr Friedenskirche Pfarrer Schliebener			18.00 Uhr Emmaus-Kirche Pfr. i.R. Behrensmeyer
13.07.	4. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Pfr. Schliebener	11.00 Christuskirche Pfr. Schliebener	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. i.R. Behrensmeyer	11.00 Ev. Kirche Pfr. i.R. Behrensmeyer
20.07.	5. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Prädikant Dröpper			11.00 Ev. Kirche Prädikant Dröpper
27.07.	6. Sonntag n. Trinitatis		11.00 Christuskirche Pfr. Schliebener	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr Schliebener	
03.08.	7. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Pfr. Schliebener			11.00 Ev. Kirche Pfr. Schliebener
10.08.	8. Sonntag n. Trinitatis		11.00 Christuskirche Prädikant Dröpper	09.30 Uhr Ev. Kirche Prädikant Dröpper	
17.08.	9. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Pfr. Otminghaus			11.00 Ev. Kirche Pfr. Otminghaus
24.08.	10. Sonntag n. Trinitatis		11.00 Christuskirche Schebitz/Pfr. Otminghaus	09.30 Uhr Ev. Kirche Schebitz/Pfr. Otminghaus	
31.08.	11. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr Erlöserkirche Freund/Pfr. Bäumer	11.00 Christuskirche Freund/Pfr. Bäumer	09.30 Uhr Ev. Kirche Pfr. Otminghaus	11.00 Ev. Kirche Pfr. Otminghaus

Abendmahl Kirchenkaffee Kindergottesdienst Imbiss nach dem Gottesdienst

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIOREN-EINRICHTUNGEN

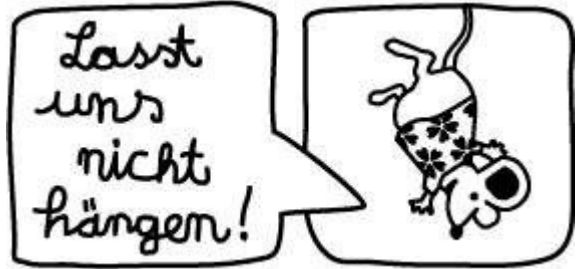
St. Liborius Attendorn mittwochs 10.30 Uhr	Haus Mutter Anna Attendorn- mittwochs 10.30 Uhr	Franziskaner Hof Attendorn mittwochs 10.30 Uhr	Haus Habbecker Heide Finnentrop mittwochs 11.00 Uhr
04.06., 18.06., 02.07., 16.07., 06.08., 20.08.	25.06., 23.07., 27.08.	11.06., 09.07., 13.08.	18.06., 16.07., 20.08.
Richard-Winkel Zentrum Maumke- montags 16 Uhr	Josefinum Altenhundem donnerstags 10.30 Uhr	Bremm'sche Stiftung Silberberg donnerstags 10.30 Uhr	WohnGut Saalhausen freitags 10 Uhr
16.06., 07.07., 18.08.	12.06., 10.07., 14.08.	26.06., 07.08, 21.08.	06.06., 03.07., 08.08.
			St. Franziskushaus Elspe, mi.11.00 Uhr 18.06., 02.07., 27.08.



LASST UNS NICHT HÄNGEN

Für sozialen Frieden und eine gute Zukunft unserer Kinder - Gutscheinausgabe für kostenlosen Schulbedarf

Der durch Kinderarmut und mangelnde Bildungsteilnahme drohende gesellschaftliche Ausschluss ist ein hohes Risiko für den sozialen Frieden. Die Aktion „Lasst uns nicht hängen“ trägt dazu bei, Kinder stark zu machen und ihre Zukunftsperspektiven zu fördern. Am **Donnerstag, 3. Juli 2025**, werden von **10 bis 12 Uhr** im Ev. Gemeindehaus Attendorn (Westwall 55) Gutscheine für Schulbedarf und Schreibwaren an bedürftige Familien und Alleinerziehende mit schulpflichtigen Kindern ausgegeben. Sie sind bis spätestens Ende der zweiten Schulwoche (06.09.25) bei zwei Attendorner Schreibwarengeschäften einzulösen. Die Eltern werden gebeten, einen gültigen Einkommens- bzw. Hartz IV/ALG-Nachweis oder ihren Tafelausweis vorzulegen. Finanziert werden die Gutscheine von der mit den Wagenbauern durchgeführten Wichernkranz-Aktion „Lasst uns nicht hängen“ vor der Erlöserkirche. Wir danken herzlich allen Spenderinnen und Spendern sowie den engagierten Firmen für die große Unterstützung, die Kindern und Jugendlichen unbürokratisch mehr Chancengleichheit ermöglicht und Bildungsteilnahme fördert.



(SPENDEN: KD-Bank der Ev. Kreiskirchenkasse IBAN: DE2 3506 0190 2001 1936 11 Bitte angeben: „Mandant 41161 Diakoniemittel Kinderarmut“)

BÜCHERFLOHMARKT



am **5. und 6. Juli 2025** im Altenhundemer Gemeindehaus **EnNest**. Wertvolle Bücher und alte Schinken – Comics, Krimis, Kinderbücher, geistliche und geistige Literatur. Wir verkaufen alles, was wir gebracht bekommen, für einen guten Zweck.

Abgabe:

Samstag 5. Juli von 10.00 bis 13.00 Uhr am EnNest

Verkauf:

Sonntag, 6. Juli von 12.30 bis 17.00 Uhr im EnNest

SAVE THE DATE

KIRCHE KUNTERBUNT

Die nächsten „Kirche Kunterbunt“-Termine sind jeweils ab **11.00 Uhr am 05.10.2025 in Grevenbrück** und am **16.11.2025 in Finnentrop**.



MUSIK

Musik und Poesie



Herzliche Einladung zu einem musikalisch-literarischen Abend am **Pfingstmontag, 9. Juni, 19 Uhr in der Ev. Kirche Grevenbrück.**

Musik für Flöte, Oboe, Orgel/Klavier und Texte deutscher Dichter ergänzen sich zu einer facettenreichen, heiter-besinnlichen Stunde. Im ersten Teil des Programms erklingt Musik des 16. und frühen 17. Jahrhunderts: Vier Tänze für Orgel, Variationen über das altenglische Lied „Greensleeves“ für Flöte und Orgel u.a. Im zweiten Teil folgt Musik des 19. und 20. Jahrhunderts: Zwei Fantasiestücke für Oboe und Klavier eines dänischen Komponisten, ein Stück für Flöte allein, sieben Duettini für Oboe und Klavier von Petr Eben.

Zwischen den Musikstücken wird Gerd-Peter Zapp Gedichte und kurze Prosatexte vortragen, u.a. von Bertolt Brecht, Hugo von Hofmannsthal, Johann Wolfgang von Goethe.

Gerd Peter Zapp war von 1976 bis 2014 Lehrer am Gymnasium Maria Königin. Er ist auf vielfältige Weise mit Literatur beschäftigt, sei es mit Lesungen, mit Publikationen eigener Werke und als Organisator des Literarischen Herbstes Lennestadt.

Den musikalischen Teil gestalten Martin Jung (Blockflöte), Hartwig Peiser (Oboe) und Claudia Peiser-Jung (Orgel/Klavier).

Der Eintritt ist frei!

ORGELKONZERT IM RAHMEN DES ORGELSOMMERS SÜDSAUERLAND 2025

Herzliche Einladung!

Am Sonntag, den **31.08.2025** wird Dekanatskirchenmusikerin Helga-Maria Lange aus Siegen um **17.00 Uhr** in der Evangelischen Kirche Grevenbrück von Nicolaus Bruhns (1665-1697) „Präludium in G“, von Johann Sebastian Bach (1685-1750) „6 Schübler-Choräle“ und die „Passacaglia in c“, von Edward Elgar (1857-1934) das „Chanson de Matin“ sowie von Denis Bédard (*1950) die „Suite romantique“ an der Orgel interpretieren.



Helga Maria Lange wurde im Sauerland geboren. Nach dem Abitur studierte sie an verschiedenen Hochschulen und Orten die Fächer Orgel, Schulmusik und Französisch, Chor- und Orchesterleitung und Musikwissenschaft. Sie belegte während des Studiums zahlreiche Meisterkurse und war bereits während des Studiums als Chorleiterin und Organistin tätig. Nach dem Examen war sie zunächst als Dekanatskirchenmusikerin in der Seelsorgeregion Südsauerland/ Siegerland und künstlerische Leiterin der „Attendorner Sommerkonzerte“ tätig und ab 2008 als Dekanatskirchenmusikerin im Dekanat Siegen mit Dienstsitz in der katholischen Pfarrei Heilige Familie/ St. Joseph-Weidenau. Sie leitet den Kammerchor Weidenau sowie den Kirchenchor Peter und Paul. Im Zuge ihrer Dekanatstätigkeit bildet sie nebenamtliche Kirchenmusiker für das C-Examen aus und arbeitet in der diözesanen Arbeitsgruppe für Kinderchorleitung mit. Sie veranstaltet monatliche Orgelmatinéen sowie zahlreiche Orgel- und Chorkonzerte. Seit dem Wintersemester 2012/2013 hat sie einen Lehrauftrag für Orgel an der Universität Siegen.

Unser Gemeindeleben



Gospelkonzert „Black&White“ mit Deborah Woodson & Gospelmates in der Erlöserkirche Attendorf



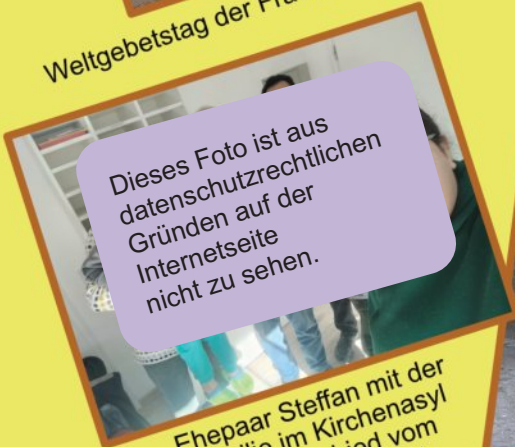
Die Winterkirche in Finnentrop wurde sehr gut besucht. Hier fand ebenfalls der Weltgebetstag der Frauen statt. Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an die Frauen der katholischen Pfarrgemeinde in Bamenohl.



Weltgebetstag der Frauen in der Friedenskirche Petersburg



Der Bezirk Finnentrop sagt „DANKE!“
Insbesondere DANKE an unsere vielen ehrenamtlichen Helfer! Knapp 35 Menschen kamen insgesamt zusammen und zeigten ihrerseits ihre Dankbarkeit!



Dieses Foto ist aus datenschutzrechtlichen Gründen auf der Internetseite nicht zu sehen.

Ehepaar Steffan mit der Familie im Kirchenasyl beim Abschied vom Sprachunterricht



Gemeindeausflug zum Kloster Dalheim und zur Gedenkstätte Wewelsburg



Beim Spiele-Nachmittag im Emmaus-Zentrum Würdinghausen gab es viel Spaß.

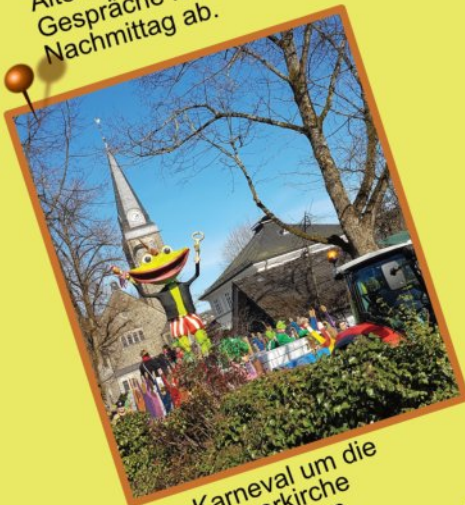


Pfarrer Schulte von der JVA Attendorf war zu Gast in der Frauenhilfe Würdinghausen - ein interessanter Nachmittag. Im Mai spendete die Gruppe 700 Euro an das St. Elisabeth-Hospiz Altenhündem.



Die besondere Einladung zu Kaffee und Kuchen bei Cafe Heimes in Altenhündem sollte den Damen die Auflösung der Gruppe Frauenhilfe Altenhündem etwas versüßen. Viele interessante Gespräche mit Pastor Otminghaus rundeten den Nachmittag ab.

TeilnehmerInnen der Kirchengemeinde erlebten auf dem Kirchentag 2025 in Hannover mit dem Motto „mutig, stark, beherzt“ Mariann Edgar Budde, Bischöfin der Episkopalkirche der Vereinigten Staaten von Amerika. (hier durch ihre Predigt nach der Amtseinführung von Donald Trump.)



Karneval um die Erlöserkirche In Attendorf



Nach 3 Sonntagen Training mit Elterntrainern und 1 ½ h Anfahrt nahmen 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden am Konfi-Cup 2025 der Landeskirche in Kamen teil. Das Fazit ist eindeutig: „Es hat uns Spaß gemacht; Konfi Cup 2026 - wir kommen!“, sagte Alexander Feil, einer der Trainer. Die Kirchengemeinde sagt „Danke“, dass Ihr uns so stark vertreten habt.



MARTIN-LUTHER-KINDERGARTEN

Magdeburger Str. 38
57439 Attendorn
Leitung Lukas Sprung

☎ 02722-5608

✉ lukas.sprung@ekvw.de

✉ LP-KITA.Martin-Luther@ekvw.de



AKTIV AKTIV AKTIV AKTIV AKTIV AKTIV

Langeweile ist ein Fremdwort im Martin-Luther-Kindergarten.

Wer denkt, dass ein Anbau und Umbau im laufenden Betrieb dazu führt, dass andere Aktivitäten zurückgeschraubt werden, der liegt völlig falsch. Daher ein kurzes Update über fleißige Eltern und aktive Kinder und Mitarbeitende.

Unsere tolle Elternschaft hat in den letzten Wochen gestrichen, Schränke zusammengebaut, mitgeplant uvm. Ein dickes **DANKESCHÖN** an dieser Stelle.

Aber auch die Kinder und Mitarbeiter ließen sich trotz ständig wechselnder Räume nicht davon abhalten, den Bauernhof, den Kinderwald und die Legoausstellung zu Ostern zu besuchen. Sogar Eis in einer echten Eisdiele selber machen, der Besuch der Polizei und die Müllaktion der Stadt Attendorn standen auf dem Programm.

Die Mamas konnten am Mamakindtag filzen und die Papas erstellten am Papatag Klangwände, ein Sofa und ein Tipi für das Außengelände.

Wenn Sie diese tollen Sachen selber sehen und erleben möchten, kommen Sie

Am 29.06.2025

Von 14.00 – 17.00 Uhr

In die Magdeburger Str.38

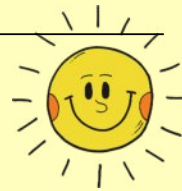
In Attendorn

und überzeugen Sie sich am Tag der offenen Tür von dieser lebendigen Kindergartengemeinschaft. Die Kinder können sich auf eine Spielstraße freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Martin Luther Kindergarten





SOMMERFERIEN

HIER GEHT'S RUND IN DEN SOMMERFERIEN

Bei gleich **zwei Ferienspaß-Angeboten** können sich Kinder wieder bei uns tummeln!! Spiele und Kreatives, Action und Geschichten, Toben und Lachen, leckeres Essen und jeweils eine Abschluss-Übernachtung warten auf euch!!

Los geht es vom **14. – 18. Juli 2025** rund um das **Ev. Gemeindehaus in Attendorn**

(Mo – Mi immer von 10.00 -16.00 Uhr, Do 10.00 mit Übernachtung auf Fr. bis 11.00 Uhr).

Eingeladen sind Kids zwischen 7 und 12 Jahre. Die Kosten betragen inklusive der Mahlzeiten, Getränke und des Materials 50 Euro, für Geschwisterkinder jeweils 40 Euro sowie für Sozialfälle 15 Euro. Anmeldungen nimmt Diakon Sven Vorderbrück unter 01511-5239296 bis zum 4. Juli entgegen.



In Altenhundem können Kids zwischen 7 und 12 Jahre vom **14. – 16. Juli 2025** im und am

Ev. Gemeindehaus „En-Nest“ einen abwechslungsreichen Ferienspaß erleben

(täglich 10.00 – 14.00 Uhr). Die Kosten liegen bei 27 Euro (Geschwisterkinder jeweils 22 Euro) und beinhalten das Material, 3x Mittagessen und Getränke.

Anmeldeschluss: 10. Juli bei Diakonin Kristina Ashoff, 0170-8103955.

Außerdem werden im Ev. Gemeindehaus in Altenhundem **zwei Kreativaktionen** für Kids zwischen 7 und 12 Jahren angeboten.

„**Spiele to go**“ – wir stellen Outdoorspiele für euren Urlaub her (**17. Juli, 15.00 – 17.00 Uhr**, Kosten: 3 Euro, Anmeldeschluss: 14. Juli)

„**Platz für Urlaubserinnerungen**“ – wir gestalten individuelle Fotorahmen und mehr (**21.7., 10.00 – 11.30 Uhr**, Kosten: 4 Euro, Anmeldeschluss 16. Juli).

Anmeldungen für die letzten drei Aktionen nimmt Diakonin Kristina Ashoff per Mail über kristina.ashoff@ekvw.de oder ab dem 24.6. telefonisch entgegen, alternativ über das HANAH-Servicebüro.

Für alle Aktionen steht eine leider nur begrenzte Teilnehmezahl zur Verfügung. Bei finanziellen Engpässen besteht die Möglichkeit der Unterstützung – bitte sprechen Sie uns einfach an.

Für alle Erwachsenen, die gerne an einem oder mehrere Tage Ferienspaß-Luft schnuppern wollen: Wir suchen sowohl in Attendorn als auch in Altenhundem dringend Unterstützung – entweder im Programm- oder im Küchenteam. Lust, dabei zu sein? Die Jugendreferenten erzählen bei Interesse auch ganz unverbindlich gerne mehr!!



TAGESFAHRT ZUM JUGENDFESTIVAL IN BOCHUM

Save the date!! Am Samstag, den **27. September**, findet in Bochum das Jugendfestival „**Spirit**“ statt – und wir fahren dahin! Auf dich warten Musik, Workshops, Aktionen, Gottesdienst, begeisterte Menschen... **Bist du dabei?**

Wir treffen uns ca. **8.30 Uhr** am Bahnhof Grevenbrück (Fahrt mit ÖPNV) und werden voraussichtlich um **21.15 Uhr** dort wieder eintreffen. Die Kosten betragen **20 Euro** pro Person. Verbindliche Anmeldungen werden ab sofort von den Jugendreferenten entgegengenommen, dort erfahrt ihr auch die genauen Teilnahmebedingungen (Infos zu Workshop-Anmeldungen etc.). Bitte beachten: Die Anmeldephase für das Jugendfestival läuft schon, sodass die Workshops sich bereits füllen.



STEIN AUF STEIN - LEGO®-TAGE



Ende März fanden zum ersten Mal die **LEGO-Tage** in unserer Kirchengemeinde statt. Die leuchtenden Augen der 20 Grundschulkinder zeigten es unseren Helferinnen und Helfern vor Ort: Dieses Projekt muss auf jeden Fall wiederholt werden! Viele spannende Bibel-Geschichten fesselten die kleinen Zuhörer! Eifrig entstand nach und nach die bunte Bauklötzchen-Stadt. Teilweise wuchsen die Gebäude bis fast unter die Zimmerdecke im Gemeindehaus in Finnentrop. Der Sonntag endete mit einem Familiengottesdienst in der Christuskirche und natürlich konnten alle Besucher im Anschluss die LEGO-Stadt bestaunen. Unser ehrenamtliches Küchenteam versorgte Groß und Klein über die Tage mit kreativen Werken – ein Kuchen in Form eines LEGO-Männleins oder auch Blechkuchen, der nach Legosteinen aussah und viele weitere Köstlichkeiten wurden gereicht. An dieser Stelle sei Euch und vor allem auch den Mitarbeitenden aus dem Kindergottesdienstteam herzlich gedankt!



„STARTer-KURS“

DEIN EINSTIEG IN DIE KINDER- UND JUGENDARBEIT

Du bist neu in der Kinder- und Jugendarbeit? Du willst demnächst als Ehrenamtliche/r einsteigen? Oder einfach mal die Grundlagen auffrischen? Dann bist du bei unserem „**STARTer-Kurs**“ genau richtig! Hier lernst du, wie eine Gruppe tickt, wie du zum Beispiel ein Spiel aussuchst, vorbereitest und durchführst und manches mehr. Der „**STARTer-Kurs**“ findet als Tagesveranstaltung am Samstag, den 5. Juli, im Ev. Gemeindehaus in Grevenbrück statt. Die Teilnahme ist kostenlos – wir freuen uns aber, wenn du etwas für unser gemeinsames Mittags-Mitbring-Bufferet beisteuern würdest. Anmeldungen und weitere Infos gibt's bei Diakonin Kristina Ashoff und Diakon Sven Vorderbrück.

DAS WAREN UNSERE OSTERFERIEN

Erstmalig gab's auch in den Osterferien Aktionen für Kinder und Jugendliche. Mit einem ganzen Workshop-Tag kritzelten sich Jugendliche in die Ferien, lernten die Grundlagen für Sketchnotes und Handlettering kennen und probierten ganz viel aus. Bei einer Osterwerkstatt entstanden niedliche Hasentütchen, Platzsets und mehr – liebevoll angefertigt von Grundschulkids. Zuletzt ließen es sich Jugendliche bei einem Lagerfeuer-Abend am Gründonnerstag mit Marshmallows und leckeren Getränken noch gut gehen. Und natürlich gab es auch wieder den



„Ostergottesdienst für Kleine & Große“:

Aus schwarz wird bunt. Aus Tod wird Leben. Das feierten 40 Kinder, Jugendliche und Familien gemeinsam, waren kreativ und teilten Brot und Trauben





DANKESCHÖN-ABEND FÜR UNSERE EHRENAMTLICHEN

Sie engagieren sich in Ferienaktionen und Jungscharen, Kindergruppe und Jugendtreffs, in der „Kirche Kunterbunt“, der Konfi-Arbeit und an anderen Stellen: Ohne unsere engagierten Jugendlichen und Erwachsenen würde es manche Angebote für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde nicht geben. Deswegen waren sie zu einem gemütlichen **Dankeschön-Abend** für Jugendmitarbeitende aus allen Bezirken eingeladen, mit leckerem Essen, einem Kahoot als Jahresrückblick und vor allem viel Zeit zum Quatschen. Gemütlich war's. Und lang. Das war ein schöner Abend.

Danke, dass ihr mitmacht – ihr seid klasse!!!



UNSERE ANGEBOTE FÜR KIDS IM GRUNDSCHULALTER

- **Jungchar 14tägig mittwochs, 16.00 Uhr - 17.30 Uhr**
Friedenskirche, Alte Handelsstraße 21, Attendorn (Diakon Sven Vorderbrück)
- **Kindergruppe „Rasselbande“ i.d.R. monatlich freitags 15.30 - 17.00 Uhr: 27.06. und 29.08.2025**
Ev. Gemeindehaus, Auf der Ennest 1, Altenhundem (Diakonin Kristina Ashoff)
- **Jungchar 14tägig montags, 16.00 - 17.30 Uhr**
Ev. Gemeindehaus, Lennestr. 7, Finnentrop (Diakon Sven Vorderbrück)
- **Jungchar 14tägig montags, 16.00 - 17.30 Uhr**
Ev. Gemeindehaus, Siegenger Str. 13, Grevenbrück (Diakon Sven Vorderbrück)

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

- **„TeenTreff“ montags 18.00 - 21.00 Uhr**
Ev. Gemeindehaus, Westwall 55, Attendorn (Diakon Sven Vorderbrück)
- **Jugendtreff 14tägig donnerstags, 18.00 - 20.00 Uhr**
Ev. Gemeindehaus, Siegenger Straße 13, Grevenbrück (Diakon Sven Vorderbrück)
- **Jugendtreff 14tägig Freitags, 18.00 - 20.00 Uhr**
Ev. Gemeindehaus, Lennestraße 7, Finnentrop (Diakon Sven Vorderbrück)
- **„TeenTreff“ i.d.R. 4. Freitag im Monat, 17.15 - 19.15 Uhr: 27.06. und 29.08.2025**
Ev. Gemeindehaus, Auf der Ennest 1, Altenhundem (Diakonin Kristina Ashoff)
- **Jugendtreff „Cross-Bike“ wöchentlich mittwochs, 18.00 - 20.00 Uhr**
Friedenskirche, Alte Handelsstraße 21, Attendorn (Diakon Sven Vorderbrück)



Du möchtest wissen, was bei uns gerade so los ist? Als einer der Ersten den Durchblick haben? Informiert sein über neue Angebote und Projekte? Folge uns auf Insta!! Du findest uns unter [ev.jugendattendornlennestadt](https://www.instagram.com/ev.jugendattendornlennestadt) und erfährst hier einiges aus erster Hand. Schau doch mal drauf!!



GRUPPEN



Frauen

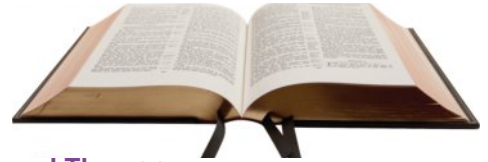
Frauen-Frühstück Attendorn
jeden 1. Dienstag im Monat um 9 Uhr
im Gemeindezentrum Attendorn
Kontakt: Marja Ernst ☎ 02722-2365 und
Barbara Kuhl ☎ 02722-52017

Frauengruppe Finnentrop
in der Gnadenkapelle Fretter
Termin: nach Vereinbarung
Kontakt: Bezirksbüro
☎ 02721-7296

Frauenhilfe Grevenbrück
jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
im Gemeindezentrum Grevenbrück
Kontakt: Gudrun Kreidewolf ☎ 02721-20246

Frauenhilfe Würdinghausen
jeden 2. Donnerstag im Monat um 15 Uhr
im Emmaus-Zentrum Würdinghausen
Kontakt: Gertraud Radke ☎ 02723-2996

EVATreff
jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus En-Nest in Altenhundem
Kontakt: Christa Stahl ☎ 02721-9539938



Bibel und Themen

Bibelgesprächskreis Grevenbrück
um 19 Uhr im Büchereiraum
im Gemeindehaus in Grevenbrück
Kontakt: Pfarrer i.R. Keßler ☎ 0171-1888611
Termine: 17.06., 22.07. und 19.08.2025

Hauskreis Attendorn
jede Woche nach Absprache
Kontakt: Melanie und Lars Kirchhoff
☎ 02722-53746

Online-Gebetskreis
nach Absprache
Kontakt: Melanie Kirchhoff ☎ 02722-53746

Ökumenischer Arbeitskreis
zweimal im Jahr nach Absprache
Kontakt: Dr. Albrecht Brodhun

Sport, Geselliges und Verschiedenes

Tischtennis für Erwachsene
jeden Dienstag um 17 Uhr im Gemeindehaus
En-Nest in Altenhundem
Kontakt: Wolfgang Krause ☎ 0163-9011625



Spiele-Nachmittag
jeden 3. Dienstag (in den Wintermonaten)
um 15 Uhr im Emmauszentrum Würdinghausen
Kontakt: Gertraud Radke ☎ 02723-2996



ANGEBOTE UND ARBEITSKREISE

Anonyme Alkoholiker

treffen sich jeden Donnerstag um 18.00 Uhr im
Gemeindehaus Attendorf

Kontakt: Maria ☎ 02722-6379774

Arbeitsgruppe Amnesty International (ai)

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit:

Jochen Pfeiffer ☎ 02721-80886

oder Werner Liesmann ☎ 02723-959631

Diakoniekreis Grevenbrück

im Gemeindehaus Grevenbrück

am 04.06.2025

Kontakt: Pfarrer i.R. Keßler

☎ 0171-1888611

Es werden noch MitarbeiterInnen gesucht!

Gesprächskreis für Angehörige seelisch Kranker

Unterstützung und Hilfe im Umgang mit den
Erkrankten, Informationen über typische
Krankheitsbilder und deren Auswirkungen sowie
Informationen über Behandlung und weitere
Begleitungsmöglichkeiten.

Kontakt: ☎ 02723-608493

Krebshilfegruppe

Treffen jeden 2. Mittwoch im Monat,
14.30 - 16.30 Uhr im St. Josefs-Hospital
Altenhüdem.

Vielfältige Möglichkeiten zu Kontakt,
Beratung und Begleitung für Menschen mit allen
Krebserkrankungen.

Kontakt: Ute Heller ☎ 02721-10259



Bücherei

Grevenbrück:

dienstags und donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

Attendorf:

montags und mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr



Musik

Kirchenchor Attendorf

dienstags um 19.30 Uhr

Leitung: Marike Stadermann

Kontakt: Ada und Gerhard Brand ☎ 02722-51923

Posaunenchor Attendorf

donnerstags um 19.15 Uhr

Leitung: Julius Griese

Kontakt: Jens Dolligkeit ☎ 0151-67236711

Kirchenchor Finnentrop

dienstags um 17.30 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Gemeindebüro ☎ 02721-7296

Gemeindechor Lennestadt-Kirchhüdem

montags um 19.00 Uhr im EnNest.

Kontakt: Annegret Reinwarth

☎ 02723-5223 o. 02723-717937

Gospelchor "Sound of Voice"

dienstags um 20.00 Uhr im EnNest.

Kontakt: Ulrike Wesely ☎ 0160-96643905

„Kleine Volksliedergruppe“

jeden 2. und 4. Freitag im Monat

um 17.00 Uhr im „EnNest“

Kontakt: Gemeindebüro ☎ 02723-60011





HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

Psalm 100,5



Attendorn

Finnentrop



Lennestadt-Kirchhundem



Grevenbrück



SENIOREN-GEBURTSTAGS-CAFÉ

HERZLICHE EINLADUNG

Am Montag, **30. Juni 2025 von 15.00 – 17.00 Uhr**
im WohnGut Saalhausen, Fasanenweg 8,
Lennestadt.

Alle Geburtstagskinder, die in den Monaten April
bis Juni **75. Jahre – 80. Jahre – 85. Jahre** oder
älter geworden sind, laden wir herzlich ein.

Wir bitten um Anmeldung:

im Gemeindebüro in Lennestadt-Altenhudem bis
23.6. 2025

☎ 02723-60011

✉ christiane.hanses@ekvw.de



AMTSHANDLUNGEN

Taufen:

Attendorn

Lennestadt-Kirchhudem

Beerdigungen:

Attendorn

Finnentrop

Lennestadt-Kirchhudem

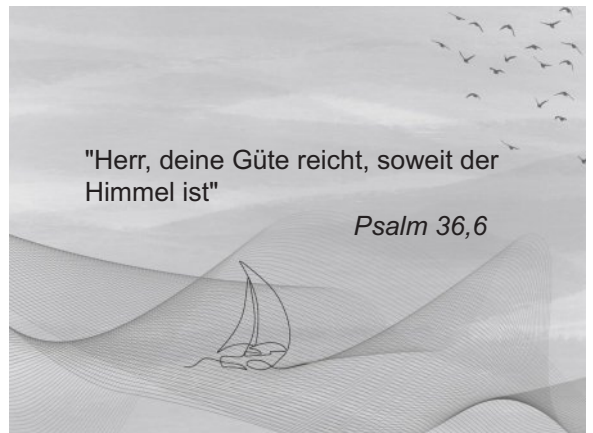


Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe
auf ihn, er wird's wohl machen.

Psalm 37,5

"Herr, deine Güte reicht, soweit der
Himmel ist"

Psalm 36,6





BERATUNGSSTELLEN

AIDS-Hilfe Olpe
Westfälische Str. 88, Olpe ☎ 02761-40322

Alleinerziehende Mütter und Väter
Kontakt: Carola Heer ☎ 02723-608-221

AufWind - Kath. Jugend- und Familiendienst
Gartenstr. 6, Lennestadt-Altenhundem
☎ 02723-688910
Bamenohler Str. 248, Finnentrop
☎ 02721-6025830

Bürgerhilfe Finnentrop
Am Markt 1 – im Rathaus Finnentrop
☎ 0175-5119073
✉ buergerhilfe-finnentrop@web.de

Caritas Kontakte
Attendorn ☎ 02722-9541-74664
Finnentrop ☎ 02721-97627018
Lennestadt und Kirchhundem ☎ 02723-95560

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises
Lüdenscheid-Plettenberg
Bahnhofstr. 25, Plettenberg
Zentrales ☎ 02391-9540-0
AGIL Seniorenbüro Freiwilligenzentrale (siehe Seite 32)
Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung
☎ 02391-9540-25
Suchtberatung: ☎ 02391-9540-20

EiL- Ehrenamt in Lennestadt
Kontakt und Alltagsgespräche am Telefon
Kontakt: Andrea Schiller
☎ 02723-608-220

Frauenberatungstelle Kreis Olpe
Friedrichstr. 24, Olpe ☎ 02761-1722
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
☎ 116016 24 Stunden besetzt!

Jugendhilfe Fachdienste Kreis Olpe
☎ 02761-810

Kleiderkammer Finnentrop
der Kath. Kirche Bamenohler Str. 258,
Finnentrop, Nähe Bahnhof
Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat 15.00 – 17.00 Uhr
Kontakt: Frau Beck ☎ 02721-70609
und Frau Kleine ☎ 02721-5570

Kleiderkammer Grevenbrück
in der Trödelkiste im Gemeindehaus,
Siegener Str. 13,
dienstags von 15.30 bis 18.00 Uhr

Kompass (kath. Jugend & Familiendienst)
☎ 0151-68813799

lebensfroh.Kirche im Laden
Danziger Str. 2 in Attendorn
Kontakt: Gerhard Oevermann
☎ 02722-5408691
✉ gerhard.oevermann@ekvw.de

Männerberatung „Echte Männer reden“
KSD Olpe
☎ 02761-8368-1623

Möbelbörse
siehe Seite 32 „lebensfroh“

Schuldnerberatungsstelle Olpe
☎ 02761-8368-0

Schwangerenberatungsstelle Olpe
☎ 02761-8368-0

Sozialpsychiatrischer Dienst
Hilfeleistungen für Menschen mit seelischen
Problemen, Suchtproblemen sowie geistigen
Behinderungen
Thomas-Morus-Platz 1, Lennestadt
☎ 02723-608-494

Tafel Attendorn
siehe Seite 32 „lebensfroh“

Warenkorb Finnentrop
St. Anna-Str. 4, Lenhausen (ehem. Grundschule)
Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3.
Dienstag/Mittwoch im Monat 14.00 – 16.00 Uhr
Kontakt: Iris Drexelius ☎ 0151-65404434

Warenkorb Lennestadt
Lebensmittelausgabe
in der Volksbank-Arena Sauerlandhalle
im kleinen Saal
18.06., 23.07. und 20.08. 2025
jeweils von 13.00 bis 17.30 Uhr



SOMMER-WANDERUNGEN ZU KAPELLEN

Jeweils am Sonntagnachmittag um 15.00 Uhr in den Sommerferien 2025 erwandern wir mit allen, die Lust haben, verschiedene Regionen auf unserem großen Gemeindegebiet und lernen einen besonderen geistlichen Ort/Kapelle kennen. Für eigene Picknick-Verpflegung ist jeder/jede selber zuständig, wir gehen bei jedem Wetter und eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Wegstrecken sind zwischen 75-90 Minuten lang.

Hier die Sonntagstermine mit den Kapellen und den Treffpunkten:

Tag	Kapelle	Ausgangspunkt um 15.00 h – Endpunkt: ca. 17.15 h
20.7.	Marienkapelle Kippel	Wanderparkplatz Lindenhof 1, 57368 Lennestadt-Grevenbrück
27.7.	Kreuzbergkapelle in Kirchhundem	Parkplatz am Kaufpark , Bahnhofsweg 16 , 57399 Kirchhundem
3.8.	Kapelle St. Apollonia in Weringhausen	Schützenhalle in Weringhausen, Weringhauser Straße 83, 57413 Finnentrop-Weringhausen
10.8.	Hubertuskapelle Oberhundem	Parkplatz Rhein-Weser-Turm, 57399 Kirchhundem (Weg geht weitestgehend bergab, Shuttle zurück von Kapelle zum Ausgangsort)
17.8.	Ev. Gnadenkapelle Fretter	Gnadenkapelle, Spreeweg 7, 57413 Finnentrop-Fretter
24.8.	Waldenburger Kapelle Attendorn	Waldenburger Bucht 28, 57439 Attendorn



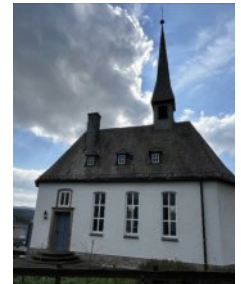
Marienkapelle



Kreuzbergkapelle



Kapelle Waldenburg



Gnadenkapelle



Kapelle St. Apollonia



Hubertuskapelle

lebensfroh

 KIRCHE IM LADEN

Danziger Str. 2,
57439 Attendorf



lebensfroh. Kirche im Laden

Gerhard Oevermann

☎ 02722-5408691 und

✉ gerhard.oevermann@ekvw.de



Diakonisches Werk,

AGIL Seniorenbüro

Freiwilligenzentrale

Sprechstunde

nach Vereinbarung

Anne Jahn ☎ 0151-28089651

✉ a.jahn@diakonie-

luedenscheid-plettenberg.de

ANGEBOTE

Attendorner Tafel jeden letzten Dienstag des Monats von **14.00 bis 17.00 Uhr**

An allen anderen Dienstagen findet eine kleinere Ausgabe am Vormittag von **10.00 bis 11.30 Uhr** statt.

Sylvelin Karsunky ☎ 02722-7648

Spendenkonto „Attendorner Tafel“

Sparkasse ALK

IBAN DE22 4625 1630 0000 0149 51

Die Selbsthilfegruppe „**Depressionen**“ trifft sich am zweiten Freitag im Monat von **15.00 bis 17.00 Uhr**

(Informationen erhalten Sie über das DRK in Olpe) ☎ 02761-2643

Heiß und herzlich

(Suppentag im lebensfroh)

am 2. Dienstag im Monat um **12.30 Uhr**

Anmeldung: Anne Jahn ☎ 0151-28089651

oder: freiwilligenzentrale@diakonieluedenscheid-plettenberg.de

Kleiderkammer

montags von **14.00 bis 16.00 Uhr** und mittwochs von **14.00 bis 17.00 Uhr**

☎ 02722-5408691 oder ☎ 0170-7828841

oder Claudia Schulz ☎ 0176-97768499

Möbelbörse montags und mittwochs von **14.00 bis 16.00 Uhr**

Förderband ☎ 02722-6341491 oder

☎ 0160-3010910

Reparaturcafé: Reparatur von Elektrogeräten und Ähnlichem

Termine auf Anfrage

Michael Greve-Röben ☎ 02722-630921

☎ 0177-6800737 ✉ m.greve1@gmx.de

„Silberpfeile“ (Strickclub)

jeden 1. Donnerstag im Monat

von **15.00 bis 17.00 Uhr**

Margret Krüger ☎ 02722-8520

Tanzen im Sitzen am ersten und dritten

Dienstag im Monat von **15.00 bis 17.00 Uhr**

Renate Biecker-Klaas

☎ 02722-9689998

Waffelcafé-Tag donnerstags

von **15.00 bis 17.00 Uhr**

Es gibt Waffeln und heiße Getränke.